



JÄRBO

92633



Tjörn - Kinderhose

Eine gemusterte Hose, welche von oben nach unten gestrickt wird.

GARN Astrid (100% Wolle "superwash". Ca 50 g = 125 m)

GARNALTERNATIVE

Mellanraggi (75 % Wolle, 25 % Polyamid. Ca 100 g = 260 m)

Fuga (50 % Wolle "superwash", 50 % Akryl. Ca 50 g = 121 m)

Lady (100 % Akryl. Ca 50 g = 125 m)

Svensk Ull (100 % schwedische Wolle. Ca 100 g = 180 m)

MASCHENPROBE Ca 21 M x 23 R = 10 x 10 cm

GRÖSSE-ALTER 6-12 Monate (12-24 Monate) 2-4 Jahre (4-6 Jahre) 6-8 Jahre

GRÖSSE 74-80 (86-92) 98-104 (110-116) 122-128

HÜFTUMFANG HOSE Ca 52 (57) 62 (67) 71 cm

LÄNGE HOSE Ca 44 (51) 59 (66) 74 cm

BEINLÄNGE HOSE Ca 27 (33) 40 (46) 53 cm

GARNVERBRAUCH

Farbe A: Ca 50 (70) 80 (90) 100 g (Fb 18402, natural white)

Farbe B: Ca 30 (30) 40 (40) 50 g (Fb 18417, dark teal)

Farbe C: Ca 50 (70) 80 (90) 100 g (Fb 18405, heather beige)

RUNDSTRICKNADELN 4 mm, 40 cm und 3,5 mm 40+60 cm

NADELSPIEL 3,5 und 4 mm

ZUBEHÖR Gummiband für die Taille

SCHWIERIGKEITSGRAD **

Passende

Strickjacke: 92626 **Tunika:** 92628 **Mütze:** 92629 **Schalkragen:** 92630 **Fäustlinge:** 92632

ERLÄUTERUNGEN

M1L: Den Faden zwischen zwei M mit der li Nadel von vorn aufnehmen und verschränkt abstricken.

M1R: Den Faden zwischen zwei M mit der li Nadel von hinten aufnehmen und verschränkt abstricken.

MM: Maschenmarkierer, wird zwischen den M auf die Nadel gesetzt.

ANFANG

99 (108) 117 (126) 135 M mit Nadel 3,5 mm in Fb B anschlagen. 3 (3) 3 (4) 4 cm glatt re stricken, 1 Rd li als Bruchkante stricken, dann wieder 3 (3) 3 (4) 4 cm glatt re.

SAUM FESTSTRICKEN

In der nächsten Rd den Saum an der Bruchkante einschlagen und feststricken. Dafür die Nadel durch die nächste M führen und auch durch die entsprechende M des Saumes, Faden durchziehen. Sollte das zu schwierig sein, kann die Rd gestrickt und der Saum im Nachhinein befestigt werden. Allerdings gibt das Zusammenstricken ein besseres Ergebnis und ist daher einen Versuch wert.

Eine Lücke beim Zusammenstricken lassen, durch die das Gummiband eingefädelt werden kann.

Zu Nadel 4 mm wechseln. Einen MM vorn und hinten mittig setzen.

Eine Rd re M stricken und währenddessen nach jeder 9. M 1 M zun = 110 (120) 130 (140) 150 M auf der Nadel.

VERLÄNGERUNG RÜCKSEITE

Jetzt eine Verlängerung auf der Rückseite der Hose laut **Diagramm A (VERLÄNGERUNG)** stricken. Das Diagramm wird von unten nach oben, auf der re Seite von re nach li und auf der li Seite von li nach re gelesen. Das Symbol X im Diagramm steht für M die es nicht gibt. Diese Kästchen überspringen.

Bis zum MM hinten mittig stricken, dann 6 weitere M stricken, die Arbeit wenden und die 1. M abheben. Zurück zum MM stricken, dann weitere 6 M stricken, die Arbeit wenden und zum vorherigen Wendepunkt stricken. Weitere 6 M stricken. Auf diese Weise

weiterarbeiten, bis das Diagramm fertig gestrickt ist.

Ab jetzt im Muster laut **Diagramm B (MUSTER)** weiterarbeiten. Bis zur Verlängerung rundstricken und dort einen MM setzen. Die Rd beginnt und endet nun hier.

Laut Diagramm B weiterarbeiten, bis die Arbeit 14 (15) 16 (16) 17 cm vorn mittig misst und darauf achten, dass das Muster mit der Verlängerung übereinstimmt. Jetzt werden keilförmige Schritzwinkel vorn und hinten mittig gestrickt.

SCHRITZWICKEL

Hier müssen die Zunahmen an das Muster auf jeder Seite der Zwickel und der Beine angepasst werden.

An der Vorrunde orientieren, damit sich das Muster nicht verschiebt.

Die Zunahmen für die Zwickel laut **Diagramm C (SCHRITZWICKEL)** mittig vorn und hinten in jeder 2. Rd durchführen. Jeder Zwickel besteht aus 8 Zun, insgesamt werden 16 M zugenommen = 126 (136) 146 (156) 166 M.

Faden abschneiden und die Arbeit für die Beine teilen.

BEIN

Insgesamt 63 (68) 73 (78) 83 M pro Bein.

Die Hälfte der M, von MM zu MM, auf eine Hilfsnadel legen.

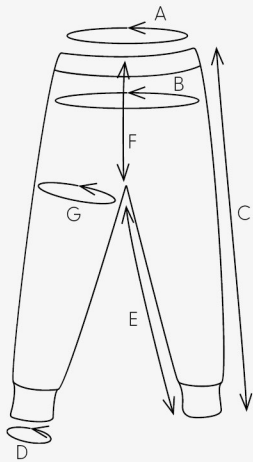
Einen MM im Schritt setzen, hier beginnt und endet die Rd. Im Muster rundstricken und 10 (11) 12 (13) 14 Mal im Abstand von ca 2 (2) 2,5 (2,5) 3 cm auf jeder Seite des MM 1 M abnehmen = 43 (46) 49 (52) 55 M auf der Nadel.

Wenn das Bein ca 22 (28) 34 (40) 46 cm oder die gewünschte Länge misst, zu Nadel 3,5 mm und Fb B wechseln. 1 Rd re stricken und gleichzeitig 1 (0) 1 (0) 1 M abnehmen.

5 (5) 6 (6) 7 cm Bündchen 1 re M, 1 li M stricken.

Im Rippenmuster abketten. Das andere Bein genauso arbeiten.

Zwischen den Beinen zusammennähen und alle Fäden vernähen. Gummiband in die Taille einziehen.



A ≈	47	(51)	56	(60)	64	cm
B ≈	52	(57)	62	(67)	71	cm
C ≈	44	(51)	59	(66)	74	cm
D ≈	20	(22)	23	(25)	26	cm
E ≈	27	(33)	40	(46)	53	cm
F ≈	20	(20)	20	(20)	20	cm
G ≈	30	(32)	35	(37)	40	cm

DIAGRAMM B: MUSTER

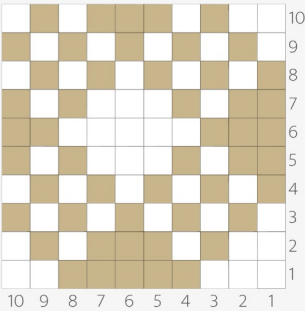


DIAGRAMM C: SCHRITZWICKEL

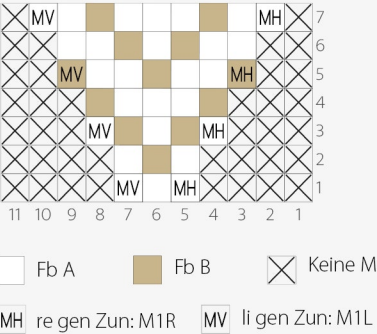
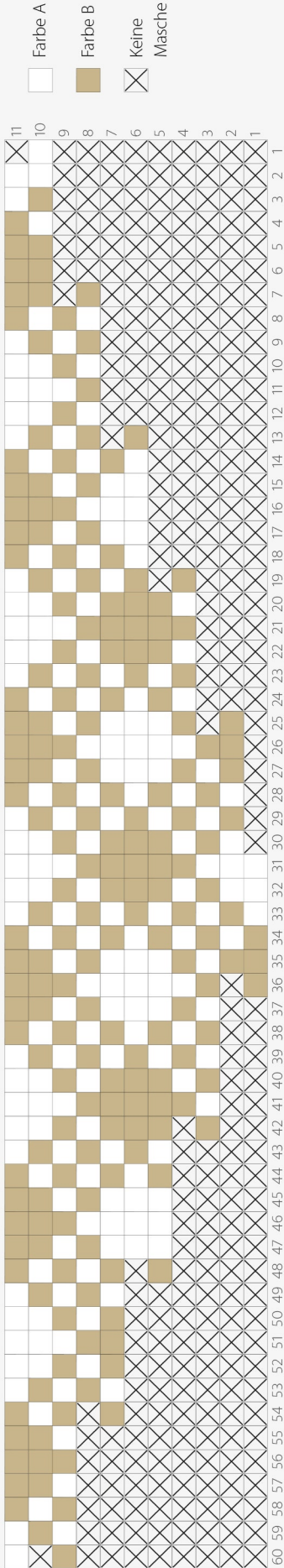


DIAGRAMM A: VERLÄNGERUNG



Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschenzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen